

«Viele Schicksale sind statistisch nicht erfasst!»

Die Fakten sprechen für sich – die Armut im Kanton Graubünden ist vorhanden und darf nicht ignoriert werden. Oft wird sie nicht auf den ersten Blick wahrgenommen und von den Betroffenen verheimlicht. Sei es aus Scham oder aus Angst vor einer sozialen Ausgrenzung. Diese Menschen brauchen dringende Hilfe – diese Menschen brauchen «Bündner helfen Bündnern».

In Graubünden gelten 1,4 Prozent der Bevölkerung oder 2674 Personen als von Armut betroffen (BFS 2018). Hinzu kommen zahlreiche Menschen diverser Bündner Regionen, die statistisch nicht erfasst, aber ebenso betroffen sind. Oftmals fallen genau diese Personen durch die Maschen des sozialen Netzes und geraten unverschuldet in einen finanziellen Notstand. Armut in Graubünden ist oft unsichtbar und bedeutet, dass der minimale hiesige Lebensstandard nicht aus eigener Anstrengung erreicht werden kann.

Diese Tatsache können und wollen wir nicht schönreden – wir sind gewillt, etwas dagegen zu unternehmen. Ziel des caritativen Vereins «Bündner helfen Bündnern» ist es, die Auswirkungen der Armut im Kanton Graubünden zu lindern und Notlagen zu überbrücken. «Bündner helfen Bündnern» bietet armutsbetroffenen Menschen ihre Unterstützung an. Wir gewähren ihnen

eine einmalige finanzielle Zuwendung als Überbrückungshilfe. Für diese Menschen ist jedoch nicht nur ein finanzieller Zuschuss wichtig, sondern auch die Tatsache, dass ihnen in ihrer schwierigen Lage jemand zur Seite steht und für sie da ist.

«Wir arbeiten rasch, sorgfältig und professionell»

Mit kompetenter Beratung kann bereits vieles erreicht werden. Manchmal braucht es eine zusätzliche Unterstützung bei der Jobsuche oder ein Job-Coaching, um die bestehende Notlage zu überbrücken. Auch in diesen Bereichen unterstützt der Verein zielgerichtet, armutsbetroffene oder in Not geratene Menschen aus Graubünden.

Ziel des caritativen Vereins ist es, die Auswirkungen der Armut zu lindern und zu überbrücken. Wir wollen knappe Haushaltsbudgets entlasten und dringliche Notlagen durch rasche Hilfe beheben. Für uns ist das soziale Existenzminimum massgebend, das die Teilnahme am Arbeits- und Sozialleben umfasst. «Wir arbeiten rasch, sorgfältig und professionell.» Unsere Hilfeleistungen erbringen wir ausschliesslich in den Regionen des Kantons Graubünden.

«Für uns ist Menschlichkeit selbstverständlich»

Die finanziellen und persönlichen Verhältnisse der Gesuchstellenden werden in

äusserster Diskretion von unserer internen Prüfungsstelle (ausgebildete Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter) beurteilt und die Hilfeleistungen situationsbezogen sowie dem jeweiligen Bedarf angepasst. «Bündner helfen Bündnern» nutzt die Möglichkeiten sinnvoller Zusammenarbeit mit anderen Hilfswerken und staatlichen Institutionen. Wir verstehen uns als Teil eines Auffangnetzes – vor der öffentlichen Sozialhilfe. Neben der finanziellen Zuwendung informieren wir über weitergehende Hilfsmöglichkeiten und vermitteln Hilfesuchende an spezialisierte Beratungsstellen. «Für uns ist Menschlichkeit selbstverständlich!»

«Bündner helfen Bündnern» ist eine Vereinigung freier, sozialengagierter Menschen aus unterschiedlichen Berufen, die sich grundsätzlich für die Organisation, Finanzierung und Durchführung von sozialen und kulturellen Projekten einsetzen. Nur dank der Unterstützung von Sponsoren, Gönnern und Mitgliedern können wir unsere Hilfe wirksam leisten und Mut, Hoffnung und Zuversicht schenken. Arme und in Not geratene Menschen aus Graubünden brauchen uns – ihnen gilt unser soziales Engagement. (pd)

Weitere Informationen über den Verein «Bündner helfen Bündnern» unter www.helfen.gr